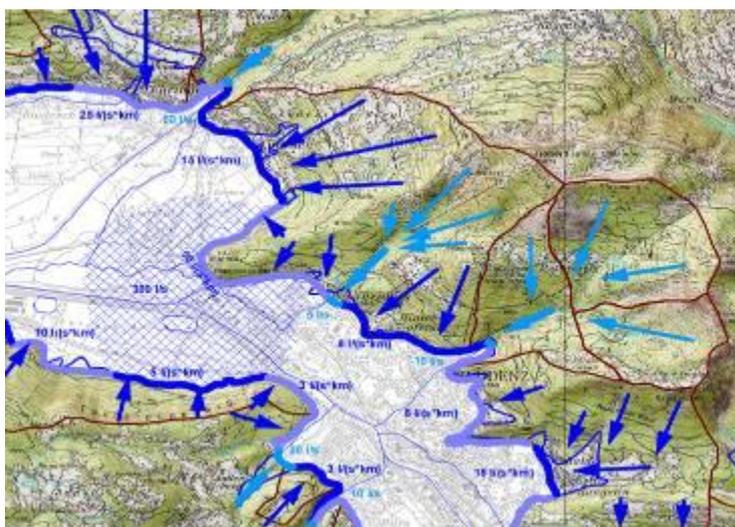


Vorstands-Sitzung vom 28.03.2019

im Gemeindeamt Satteins

Protokoll



Grundwasser Modell Walgau, Randzufüsse © Land Vorarlberg

	teilgenommen	entschuldigt
Bucher Georg		✓
Gabriel Eugen		✓
Gohm Anton	✓	
Kasseroler Florian	✓	
Lampert Thomas	✓	
Lauermann Dieter	✓	
Mähr Anton	✓	
Mähr Gabi	✓ (bis inkl. TOP 3)	
Mähr Gerold	✓	
Metzler Anton	✓	
Neier Peter	✓	
Rauch Walter	✓	
Tinkhauser Michael	✓	
Witwer Harald		✓
Raumplanung	✓	
Regio	BW, GJ	

Begrüßung

durch Obmann Florian Kasseroler



1. TOP Wasserwirtschaft im Walgau

DI Albert Zoderer informierte zum Grundwasserhaushalt im Walgau.

Hier zusammengefasst die Schlussfolgerungen aus der Präsentation:

- Im Walgau befindet sich neben dem Rheintal das bedeutendste Grundwasservorkommen des Landes.
- Erhebliches Nutzungspotential für die Versorgung der Bevölkerung -mit Trinkwasser in ausreichender Qualität.
- Dem Schutz des Grundwassers kommt höchste Priorität zu.
- Die Nutzung des Grundwassers für Kühlzwecke nimmt zu.
- Pflege des Grundwassermodelles Walgau ist in Bearbeitung:
Modellierung der Wärmefahnen durch Kühlwassernutzung als Schwerpunkt
Grundlage für die Beurteilung von Eingriffen in den Grundwasserhaushalt

2. TOP Was war -> Berichte

a) Veranstaltung LEADER-Projekt „Sanierungslosste“ v. 19.03. in Ludesch

Gut verlaufene Veranstaltung mit etwa 35 Interessierten. Im Herbst ist eine ähnliche Veranstaltung in Bludenz geplant.

b) Wirstammtisch Walgau v. 20.03. in Bludesch (Bgm Lampert/Bgm Rauch).

17 TeilnehmerInnen befürworteten weitere Treffen, Schwerpunktthemen waren u.a. Personal- sowie Nachwuchsmangel und das „regionale Zusammengehörigkeitsgefühl“. Weiters wurde die Situation von Gemeinden gegenüber Vereinen diskutiert (z.B. beste Gastro-Infrastruktur in vielen Vereinsräumlichkeiten).

Der nächste Wirstammtisch ist für 22.05.19 geplant, die Einladung geht dieses Mal über die Regio direkt an die Gasthäuser. Die Rolle der Regio ist hier ausschließlich eine vernetzende Rolle, das Engagement zu möglichen Initiativen muss jedoch direkt von den Wirten kommen.

c) Regionale Kulturplanung im Walgau

Die ELEMENTA-Jahres-Ausstellung „Auswanderung aus dem Walgau“ wurde am 21.03.19 in Nenzing eröffnet, noch bis Feber 2020 wird die Ausstellung inkl. Rahmenprogramm in 9 weiteren Gemeinden zu sehen sein.



In der Kernteam-Besprechung v. 21.03. mit Dr. Nussbaumüller wurde u.a. diskutiert, ob und wie eine regionale Vorgehensweise möglich sein könnte. „Gemeindeübergreifendes Kulturdenken“ ist noch kaum vorhanden, Winfried Nussbaumüller befürwortet eine Kulturregion „Vorarlberg-Süd“. Die Diskussion soll im Mai-Vorstand mit Hr Nussbaumüller fortgesetzt werden.

d) Freiraumstelle im Walgau

Marina Fischer hat am 1.3.19 die Karenzvertretung von Karin Moser übernommen.

Der Walgau hat neben „Vorderwald-Egg“ und den „Hofsteig-plan B Gemeinden“ Interesse zur KLAR! Region 2020/2021 bekundet. Ein diesbezügliches Maßnahmenpaket wird im Laufe des Jahres von der Geschäftsstelle der Regio / Fachstelle Freiraum in Abstimmung mit den Regio-Gemeinden erarbeitet. Beschlussfassungen zur tatsächlichen Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen werden in den Walgau-Gemeinden Ende 2019 gefasst. Die jährlichen Klimafondsmittel belaufen sich auf ca. 35.000,- Euro.

Die anwesenden Bürgermeister sind einstimmig einverstanden, sich als KLAR-Region zu bewerben.

e) Flurnamen im Walgau

Die Regio hat Word-Dokumente zu 12 Regio-Mitgliedsgemeinden von der Autorengemeinschaft Plangg/Vogt zur Sammlung und Deutung der Flurnamen erhalten (alle außer Bludesch und Thüringen). Die Rechte an der Dokumentation sowie das Recht, die Deutungen zu veröffentlichen, wurden an die Regio Im Walgau sowie die Landesraumplanung Vorarlberg abgetreten.

Einstimmige Beschlussfassung zur Aufteilung der Kosten in Höhe von Euro 24.000,00 (davon 50% Landesförderung sowie 50% die 12 beteiligten Gemeinden) lt. Einwohnerschlüssel– vorbehaltlich der Gemeinde Schlins (prüft noch intern, Info folgt).

f) Regionale Kindergartenpädagoginnen

Bisher ausschließlich 9 Bewerbungen von KiGa Assistentinnen (ohne Berufserfahrung) erhalten, Bewerbungsfrist läuft noch bis 15.04.19. Vor Anstellung einer KiGa-Assistentin ist mit der Landesinspektorin zu klären, in welcher Form dies möglich sein kann.

g) LEADER-Projekt „Gemeindekommunikation“

Teilprojekt Hashtag # Walgau – folgende Gemeinden machen mit und benötigen eine Schablone: Dreiklang sowie Bludesch / Düns / Dünserberg / Frastanz / Göfis / Nenzing / Nüziders / Satteins / Schnifis und Thürig. Als Sprühfarbe wird das Regio-Grün angeregt. Jede Gemeinde erhält ihren Ortsnamen sowie „Walgau“ als Schablone.



h) Bauhöfe im Walgau

Der Maschinenring Oberland ist einziger Angebotsleger zur regionalen Ausschreibung „Grabarbeiten bei Erdbestattungen“. Die Prüfung des Angebotes erfolgt durch die Bauhofleitungen - die Beauftragung ist Gemeindesache.

i) Abschlussveranstaltung „Mehrwert für alle“ v. 13.03.

Das erfolgreiche Projekt soll weitergeführt werden (dzt in Abklärung).

3. TOP Gemeindekooperationen bzw. Themen mit regionaler Ausstrahlung

Offene Informations- und Diskussionszeit u.a. zu

Kommunal-Audit (Bgm Tinkhauser)

Verdichtung im Walgau (Terminfindungen mit Manfred Walser)

4. TOP LEADER-Projekt „Region Walgau trifft Schule“

Projektleiterin Martina Ess berichtet zum Projekt, das sich derzeit in der Umsetzungsphase befindet. Der erste Themenbericht wird „Natur und Umwelt“ umfassen. Das Projekt geht im Herbst 2019 mit einer eigenen Homepage online - siehe auch vor Ort verteilte Broschüre mit einer Finanz- und Zeitübersicht sowie einer Listung der ProjektpartnerInnen.

Noch offen ist, wie das Projekt nach der Pilotphase ab Herbst 2020 weiterlaufen wird. Frau Ess bittet die anwesenden Bürgermeister, bereits jetzt zu überlegen, wie die Projektpartner nach der Pilotphase finanziert werden können.

5. TOP Gemeinwohl für Gemeinden

Ulrike Amann und Gebhard Moser informieren in einer kurzen Präsentation zu „Gemeinwohl für Gemeinden“.



6. TOP Was kommt -> Termine und Organisatorisches

Buchpräsentation „Der 1. Weltkrieg und seine Auswirkungen in Blumenegg“

Am Sa, 13. April, 18:00, Villa Falkenhorst

Bgm-Aktion: Zero Waste Picknick – NEUER Termin am 06.06.2019 von 11 bis 14 Uhr

(per Outlook über Bgm Tinkhauser an alle gesendet).

Der regionale Einkauf ist für den Vortag, 05.06., geplant.

7. TOP Allfälliges

Stellungnahme Kessler-Erweiterung (Bgm. Metzler)

Bisher liegen keine Stellungnahmen vor.

Engerlingbekämpfung in der Landwirtschaft (Bgm. Metzler)

Jede Gemeinde entscheidet für sich, ob sie mitunterstützt.

Schulsprengel: Wechsel in anderen Sprengel (Bgm. Lampert)

Es gibt keine allgemein gültige Regel für solche Einzelfälle.